

Das Abenteuer des Schreibens

Die Schreibwerkstatt am Freitag in Hausach hat die Kinder mit Kreativität und Fantasie begeistert. Stadtschreiberin Kathrin Tordasi hat spielerisch gezeigt, wie man eine Geschichte beginnt.

Hausach (red/af). Mit viel Fantasie, spannenden Ideen und jeder Menge Kreativität hat am Freitag und Samstag in den Neumayer-Häusern in Hausach eine Abenteuer-Schreibwerkstatt für Kinder der 2. bis 6. Klasse stattgefunden. Geleitet wurde die Veranstaltung von der Autorin und Stadtschreiberin Kathrin Tordasi, die die jungen Teilnehmer auf eine inspirierende Reise in die Welt des Geschichtenerzählens mitnahm, teilen die Neumayer-Häuser mit.

Im Mittelpunkt der Schreibwerkstatt stand das spielerische Entwickeln des Anfangs einer eigenen Geschichte. Mit Hilfe ungewöhnlicher Zufallskombinationen aus Gegenständen und Verben entstanden originelle und fantasievolle Ideen für Kurzgeschichten. So wurde unter anderem die Figur „Ameise Anton“ geboren – ein Held mit Superkräften und einer Vorliebe für Döner.

Darüber hinaus hatten alle der jungen Teilnehmer die Möglichkeit, eigene Hauptfiguren zu entwickeln und ihnen individuelle Eigenschaften zu verleihen. Mit großer Neugier und viel Einfallsreichtum erschufen die Kinder Charaktere mit Stärken, Schwächen und ganz eigenen Geschichten. Da-



Die Hausacher Stadtschreiberin Kathrin Tordasi hat am Freitag und Samstag in den Neumayer-Häusern in Hausach eine Schreibwerkstatt gegeben.

Foto: Neumayer-Häuser Hausach

bei wurde ein zentrales Prinzip des kreativen Schreibens vermittelt: Perfekte Figuren sind langweilig – erst durch Schwächen und Herausforderungen werden Charaktere lebendig und für die Leser interessant.

Die Schreibwerkstatt bot den Kindern nicht nur Raum für kreative Entfaltung, sondern vermittelte auch grund-

legende Techniken des Geschichtenschreibens auf anschauliche und unterhaltsame Weise. Die vielfältigen Ideen der jungen Autoren unterstrichen ihr großes erzählerisches Potenzial – und zeigten, wie viel Freude es ihnen bereitet, ihre Freizeit schreibend und gestaltend zu nutzen, so die Mitteilung weiter.

Die große Begeisterung der Kinder zeigte sich auch am Ende der Veranstaltung: Viele von ihnen fragten, ob Kathrin Tordasi im nächsten Jahr erneut eine Schreibwerkstatt anbieten werde – ein deutliches Zeichen für den nachhaltigen Eindruck, den die Autorin mit ihrem kreativen Ansatz hinterlassen habe.